



Antwort zur Anfrage Nr. 0414/2013 der Sonstige Mitglieder, Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim betreffend **Geschwindigkeitskontrollen in der Grabenstraße im Bereich der Ölwieese (Herr Zander)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Welchen verkehrs- und sicherheitstechnischen Sinn macht eine 30-er Geschwindigkeitsbegrenzung im Bereich der Ölwesengärten?

Seit Jahren wird von den Anwohnern sowohl persönlich, als auch über den Ortsbeirat die Forderung nach Geschwindigkeitsreduzierungen in der Klosterstraße und in der Grabenstraße an die Verwaltung herangetragen. Die Höchstgeschwindigkeit wurde nach der dort befindlichen Bushaltestelle auf 30 km/h reduziert, da ab dort Personen, darunter auch Schulkinder, in die Grabenstraße laufen. Auch haben sich die Fahrradfahrer beschwert, dass Sie von Fahrzeugen erheblich zu schnell überholt werden.

2. Wie oft wurden bisher in diesem Bereich Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt?

Seit Beginn der Übernahme der Geschwindigkeitsüberwachung zum 01.03.2011 bis zum 31.12.2012 wurden 8 Geschwindigkeitsmessungen im Bereich der Grabenstraße durchgeführt. In diesem Zeitraum war die Grabenstraße mit 50 Stundenkilometer ausgeschildert. Die Änderung auf 30 Stundenkilometer wurde Ende Dezember 2012/Anfang Januar 2013 vorgenommen. Vom 01.01.2013 bis zum 20.03.2013 erfolgten auf Grund Hinweisen von Bewohnern 11 Messungen. Weitere Kontrollen sind beabsichtigt.

3. Ist die Tempo 30 Zone in der Grabenstraße im Bereich der Ölwieese in der Testphase oder soll diese dauerhaft eingerichtet bleiben?

Bei der Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h handelt es sich um eine dauerhafte Anordnung.

Mainz, 26.03.2013

gez. Eder

Katrin Eder  
Beigeordnete